

Regionaljournal Steiermark

Medizinischer Sauerstoff trat in einer Wohnung in Knittelfeld aus

In einer Wohnung eines Mehrparteienhauses kam es am Dienstag beim Befüllvorgang eines mobilen Sauerstoffgerätes zu einem Austritt von medizinischem Sauerstoff. Verletzt wurde niemand.

Beim Eintreffen der Feuerwehren Knittelfeld und Apfelberg war der Bewohner der Wohnung bereits außerhalb des Gefahrenbereiches..

Unter Einsatz von schwerem Atemschutz drang der Atemschutztrupp der Feuerwehr Knittelfeld in das zweite Obergeschoss vor und brachte das rund 180 Liter fassende Sauerstoffgerät sicher über das Stiegenhaus ins Freie.

"Es trat eine erhebliche Menge Sauerstoff im Wohnraum aus. Die Feuerwehr brachte den undichten Behälter aufgrund des austretenden tiefkalten Sauerstoffs unter entsprechender Schutzausrüstung ins Freie. Anschließend wurde der Wohnraum belüftet und aufgrund der deutlich erhöhten Sauerstoffkonzentration und der dadurch erhöhten Brandgefahr ein Brandschutz sichergestellt." so der **Einsatzleiter, Brandmeister Daniel Schmied** von der Stadtfeuerwehr Knittelfeld.